

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Uebersicht der Tagelöhne von Bauarbeitern in der Schweiz auf Frühjahr 1878.

Arbeitszeit: Im Winter 9—12, im Sommer 9³/₄—12 Stunden.

Liste des ouvriers	Canton Bern ¹⁾ .					Neu- châtel ²⁾ 11—12 St.	Solo- thurn ³⁾ Fr.	Bezeichnung der Arbeiter	
	Arbeitszeit: Winter 9—12, Sommer 9 ³ / ₄ —12 St.								
	Stadt	Land Umgebung von Bern	Emmenthal	Oberland	Jura				
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
Manoeuvre	2,90—3,80	2,20—2,80	2,20—2,50	2,40—2,80	2,50	0,28—0,30	3,00	Handlanger	
Aide Manoeuvre . .	1,50—3,00	1,50—2,20	1,50—1,60	1,80—2,20	2,00	0,25	2,00	Handlangerbub	
Mineur	3,00—3,50	2,30—3,60	2,30—2,60	2,80—3,00	3,60	0,30—0,32	3,20	Mineur	
Terrassier I	3,00—3,30	2,30—3,20	2,30—2,50	2,40—2,80	3,20	—	2,90	Erdarbeiter, bester	
„ II	2,70—3,00	1,90—2,80	1,90—2,20	1,80—2,20	2,80	—	2,60	„ mittlerer	
Rouleur	5,00	2,50—4,00	4,00	2,50—4,00	4,00	—	—	„ gewöhnl.	
Tailleur de pierre I .	5,00—8,00	3,80—6,00	3,80—6,00	4,00—4,50	5,00	0,55	6,00	Steinhauer, I	
„ „ „ II	4,50—5,00	3,00—5,00	3,50—5,00	3,00—4,00	4,50	—	4,50	„ II	
Poseur	5,50	3,00—5,00	3,50—5,00	3,00—5,00	5,00	—	4,50	Versetzer	
Maçon I	4,50—5,50	3,00—4,40	3,50—4,00	3,00—4,00	4,40	0,35	4,50	Maurer I	
„ II	4,00—4,50	3,00—4,00	3,00—3,50	3,00—3,50	4,00	—	3,80	„ II	
Gypsier Plâtrier . .	3,00—6,00	4,50—6,00	5,00—6,00	5,00	4,50	0,35—0,40	5,00	Gypser	
Cimentier	5,00—6,00	4,00—5,00	4,00	5,00	4,50	0,50—0,55	5,00	Cementarbeiter	
Menuisier I	4,00—4,50	3,40—4,50	3,40—4,50	4,00	3,60	0,40—0,45	—	Bauschreiner I	
„ II	3,50—4,00	3,00—4,00	3,20—4,00	3,00	3,20	—	—	„ II	
Parqueteur	4,00—4,50	4,50	—	—	4,50	—	—	Parquetschreiner	
Charpentier	3,80—4,60	3,00—4,00	3,00—3,80	3,00—4,00	3,60	0,38—0,42	4,00	Zimmermann	
Forgeron	4,00—5,00	3,00—6,00	3,80—6,00	3,00—4,00	3,60	} difficile à indiquer, ils sont tous nourris et logés chez le patron.	—	Schmied	
Aide forgeron . . .	3,20—3,50	2,40—5,00	2,70—5,00	2,40—2,80	—		—	—	Zuschläger
Charron	—	—	—	—	—		—	—	Wagner
Ajusteur ou tourneur	3,80—4,00	3,50—4,00	4,00	3,50—4,00	—		—	—	Dreher
Perceur	3,60—3,80	2,50—2,80	—	2,50—2,80	—		—	—	Bohrer
Fumiste-poëlier . .	4,00—7,00	4,00—5,00	5,00	4,00	—		—	5,00	Hafner
Peintre	5,00—6,00	5,00—6,00	5,00—6,00	—	4,50		—	—	Maler
Vitrier	3,30—4,50	3,80—5,30	—	—	—		—	—	Glaser
Couvreur	3,00—5,00	2,50—6,00	2,50—3,50	3,00—4,00	4,50		—	4,00—5,00	Dachdecker
Plombier-ferblantier .	4,00—4,50	3,00—4,00	—	3,00—4,00	—		—	6,00	Spengler
Serrurier	3,60—5,50	3,00—4,00	3,60	3,00—4,00	4,00	—	—	Schlosser	
Attelage, Chars à deux chevaux	15,00—18,00	12,00—16,00	12,00—15,00	12,00—16,00	14,00	—	11,00—14,00 incl. 1 Mann	Zweispännige Fahren	

¹⁾ Mittheilung vom bernischen Ingenieur- und Architekten-Verein.

²⁾ L'année se présente mal surtout pour les ouvriers. Les très-bons sont toujours bien payés, les moyens et les ambulants travaillent presque à tout prix.

³⁾ Die Arbeiter, für die keine Preise ausgesetzt sind, machen in der Regel nur Accordarbeiten.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Der am **31. März 1878** fällige Halbjahrszins der
5% Obligationen III. Serie

der Gotthardbahngesellschaft, wird

vom **31. d. Mts. ab**

gegen Einlieferung der betreffenden Coupons mit **Fr. 25,00** an
den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz:

bei der Hauptcasse der Gesellschaft in **Luzern** (Bellevue); bei
der Schweiz. Creditanstalt in **Zürich**; bei der Basler Handels-
bank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause
Rudolf Kaufmann in **Basel**; bei der Berner Handelsbank in
Bern; bei der Aargauischen Bank in **Aarau**; bei der Bank in
Winterthur; bei der Bank in **Schaffhausen**; bei der Banca
Cantonale Ticinese in **Bellinzona**; bei der Banca della Svizzera
italiana in **Lugano**; bei dem Bankhause Pury & Co. in **Neuen-
burg** und dem Bankhause Lombard, Odier & Co. in **Genf**.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet
sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen be-
zogen werden können.

Luzern, den 15. März 1878.

(M958Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Da die Reconstruction des Gotthardbahn-Unternehmens bis
zu dem für die Resteinzahlung der vierten Rate der Gotthard-
bahn-Actien anberaumten Termine vom **31. März 1878** nicht zum
Abschlusse gelangen wird und die Verwaltungsorgane der Ge-
sellschaft die Actionäre vor erfolgter Reconstruction des Unter-
nehmens nicht zur Saldirung dieser Einzahlung veranlassen
wollen, so wird der auf den **31. März 1878** festgesetzte End-
termin zur Einzahlung des Restbetrages der vierten Rate
der Gotthardbahnactien

um fernere drei Monate, also bis zum **30. Juni 1878**,
hinausgeschoben.

Luzern, den 13. März 1878.

Die Direction der Gotthardbahn.

Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 31. Januar d. Js.
theilen wir mit, dass die den Taxen des hanseatisch-rheinisch-westdeutschen
Verbandes gleichgestellten neuen Frachtsätze des west- und nordwestdeut-
schen Verbandes für den Verkehr zwischen Hamburg, Station der Köln-
Mindener- und der Berlin-Hamburger-Bahn sowie den Stationen der Altona-
Kieler-Bahn einerseits und diesseitigen Stationen andererseits erst am 1. Mai
d. Js. in Kraft treten. Die für den fraglichen Verkehr gegenwärtig beste-
henden Frachtsätze bleiben demgemäss noch bis Ende April in vollem Um-
fange in Gültigkeit.

[3079

Kaiserliche General-Direction.

Die Annoncen-Expedition

von

Orell Füssli & Co.

Nr. 14 Marktgasse 14.

ZÜRICH.

Nr. 14 Marktgasse 14.

empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

Inseraten aller Art

für sämtliche Blätter des In- und Auslandes,

Original-Preise.

Prompte Spedition.

Kostenvoranschläge.

Discretion.

Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

Belege werden für jede Insertion geliefert

sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.



Verkauf von Abgangsmaterial.

Nachstehende im Laufe dieses Jahres entbehrlich werdende Abgangsmaterialien, nämlich:

circa	4 000	kilogr.	Feuerbüchsenkupfer,
"	4 000	"	Messingstücke,
"	800	"	Kupferspähne,
"	3 000	"	Messingspähne,
"	3 000	"	Bruchfedernstahl,
"	25 000	"	Gusseisen,
"	90 000	"	Schmelzeisen,
"	40 000	"	Roststäbe, gusseiserne,
"	15 000	"	Eisendrehspähne,
"	4 000	"	Gusseisenspähne,
"	2 600	"	Messing-Siederöhren,
"	4 500	"	Eiserne Siederöhren,

werden hiemit zum Verkaufe ausgebaut.

Die Materialien sind nach und nach, wie sie gewonnen werden, hier abzunehmen und baar zu bezahlen.

Kauflustige belieben ihre Offerten bis zum 23. dieses Monats verschlossen und mit der Aufschrift: „Offert für den Kauf von Abgangsmaterial“ versehen, dem Unterzeichneten einzureichen.

Die Eröffnung der eingegangenen Offerten erfolgt Montag den 25. März, Vormittags 10 Uhr, in Gegenwart der allfällig dazu erscheinenden Submittenten auf dem Bureau des Unterzeichneten. Nach diesem Termin bleiben Nachgebote unberücksichtigt.

Materialmuster können bis dahin bei der Werkstätte eingesehen werden.

Zürich, den 8. März 1878.

[3082]

Namens der Direction,

Der Oberingenieur für das Maschinenwesen:

Maey.

Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Bekanntmachung.

Am 1. März d. Js. ist für den Hof-Meiningen-Eisenbahn-Verband ein Verbands-Gütertarif in Kraft getreten.

Preis 40 Pfennige.

[3081]

Bank in Glarus.

Die Actionäre unseres Institutes werden anmit zur **ordentlichen Generalversammlung**, auf Mittwoch den 27. März, Nachmittags 3 Uhr, im Banklocal, zur Behandlung folgender Tractanden eingeladen:

Ratification der Rechnung und des Jahresberichtes von 1877.

Wahl von 7 Mitgliedern in die Bankcommission.

Wahl der Censurcommission.

Stimmkarten können am 27. März, Vormittags auf unserm Bureau bezogen werden.

H732GI]

Der Director: Brunner.

Eisenbahnen in Elsass-Lothringen und Luxemburgische Wilhelmsbahn.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 19. Januar d. J., theilen wir mit, dass die neuen Frachtsätze des hanseatisch-rheinisch-westdeutschen Verbandes für den Güterverkehr zwischen Stationen der Köln-Mindener- und der schleswig-holsteinischen Bahnen, sowie Station Lüneburg der Berlin-Hamburger Bahn einerseits und elsass-lothringischen, sowie Stationen der luxemburgischen Wilhelmsbahn andererseits, erst am 1. Mai d. J. eingeführt werden.

Die Frachtsätze des Tarifes vom 28. December 1874 (Abtheilung C des hanseatisch-rheinisch-westdeutschen Verbandes) und des Tarifes vom 15. November 1875 für den hanseatisch-lothringisch-luxemburgischen Güterverkehr bleiben demgemäss noch bis Ende April in Gültigkeit.

Strassburg, den 6. März 1878.

[3078]

Kaiserliche General-Direction.

Avis

für

Constructeurs, Architecten, Ingenieurs, Baumeister, Bauführer, Eisenarbeiter.

Bei unterzeichneter Firma können bezogen werden:

Album, enthaltend Profile von I, L, T, L, □, △ Eisen mit Tabellen über Tragfähigkeit,
blau brochirt à Fr. 5.00
gelb brochirt und stark Papier à „ 7.00

ferner:

Gewichtstabellen über Eisen, Bleche aller Art:
brochirt à Fr. 1.20

Schinz & Baer,
Zürich.

[3080]